"An Bayerns Schulen wird die Leidenschaft für Fremdsprachen aktiv gefördert" – Kultusminister Piazolo würdigt die Erfolge junger Fremdsprachenprofis beim Bundeswettbewerb Fremdsprachen

22. Juni 2020

Zwei bayerische Schülerteams gewinnen auf Bundesebene – Weitere Schülerinnen und Schüler aus ganz Bayern als Landessieger ausgezeichnet

MÜNCHEN. „Sprachen bauen Brücken, sie öffnen Türen in andere Länder, andere Kulturen und in eine zunehmend international vernetzte Berufswelt. Deswegen wird an unseren bayerischen Schulen die Freude am Erlernen einer anderen Sprache aktiv gefördert“, betonte Kultusminister Michael Piazolo anlässlich des 29. Sprachenfestes, das dieses Jahr als digitaler Wettbewerb ausgerichtet wurde, um die Bundessieger des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen in der Kategorie TEAM Schule zu ermitteln. Die Landessieger eines jeden Bundeslandes waren zur Teilnahme am Sprachenfest aufgerufen. Ihre Video- oder Audiobeiträge in einer oder mehreren Fremdsprachen konnten 24 Stunden öffentlich eingesehen werden. Die Preisverleihung fand, ebenfalls digital, am Freitag, den 19. Juni statt.

Von Abenteuern und römischen Superhelden: Zwei bayerische Teams beim digitalen Sprachenfest als Bundessieger in der Kategorie TEAM Schule ausgezeichnet

Das Siegerteam (Platz 1) des 29. Sprachenfestes ist das bayerische Team „Les PAR-Loups“ vom **Gymnasium Parsberg** mit der Wettbewerbssprache Französisch und dem Beitragstitel „Les aventures zarbies de Marie et Louis“. Ein Preis des Deutschen Altphilologenverbands geht an die antike Castingshow „De certamine virtutis oder Rome’s next superhero“ einer Latein-Theater AG vom **Spessart-Gymnasium Alzenau**. „Ich bin beeindruckt, welche kreativen Beiträge unsere Schülerinnen und Schüler eingereicht haben. Es spricht für die Qualität des Fremdsprachenunterrichts an unseren Schulen, dass Bayern auf Bundesebene so erfolgreich abschneidet. Mein großer Dank gilt auch den engagierten Lehrkräften, die die jungen Fremdsprachenfans als sprachliche Vorbilder motivieren und professionell beim Lernen begleiten“, so Piazolo.

Herausragende Erfolge auch auf Landesebene

Den Einsatz der Lehrkräfte honorierte auch die Landeswettbewerbsleitung, indem sie die Fachschaften Englisch und Französisch des Johann-Michael-Fischer-Gymnasiums Burglengenfeld in der Wettbewerbssparte SOLO und des Otto-von-Taube-Gymnasiums Gauting in der Wettbewerbssparte TEAM Schule mit Lehrerpreisen für besondere Erfolge und langjährige Betreuung auszeichnete.

Als **Landessieger** wurden Schülerinnen und Schüler aus mehr als 50 Schulen in ganz Bayern ausgezeichnet. Auch ihnen gratulierte Kultusminister Michael Piazolo herzlich zu ihren Erfolgen.

Schülerinnen und Schüler der folgenden Schulen wurden als Landessieger ausgezeichnet:

Spessart-Gymnasium, Alzenau
Erasmus-Gymnasium, Amberg
Platen-Gymnasium, Ansbach
Friedrich-Dessauer-Gymnasium, Aschaffenburg
Gymnasium bei St. Stephan, Augsburg
Benedikt-Stattler-Gymnasium, Bad Kötzting
Rhön-Gymnasium, Bad Neustadt
Gabriel-von-Seidl-Gymnasium, Bad Tölz
Clavius-Gymnasium, Bamberg
Kurfürst-Maximilian-Gymnasium, Burghausen
Johann-Michael-Fischer Gymnasium, Burglengenfeld
Gymnasium Ernestinum, Coburg
Josef-Effner-Gymnasium, Dachau
Gymnasium Dorfen, Dorfen
Gymnasium Eckental, Eckental
Gabrieli-Gymnasium, Eichstätt
Willibald-Gymnasium, Eichstätt
Anne-Frank-Gymnasium, Erding
Christian-Ernst-Gymnasium, Erlangen
Josef-Hofmiller-Gymnasium, Freising
Graf-Rasso-Gymnasium, Fürstenfeldbruck
Werner-Heisenberg-Gymnasium, Garching
Otto-von-Taube-Gymnasium, Gauting
Carl-Spitzweg-Gymnasium, Germering
Christoph-Probst-Gymnasium, Gilching
Gymnasium Herzogenaurach, Herzogenaurach
Johann-Schöner-Gymnasium Karlstadt
Hildegardis-Gymnasium, Kempten
Hans-Leinberger-Gymnasium, Landshut
Erzbischöfliches St.-Ursula-Gymnasium Schloss Hohenburg, Lenggries
Karlsgymnasium, München
Michaeli-Gymnasium, München
Pestalozzi-Gymnasium, München
Rupprecht-Gymnasium, München
Städtisches Willi-Graf-Gymnasium, München
Theresia-Gerhardinger-Gymnasium am Anger, München
Neues Gymnasium, Nürnberg
Städtische Peter-Vischer-Schule, Nürnberg
Wilhelm-Löhe-Schule, Nürnberg
Willstätter-Gymnasium, Nürnberg
Ortenburg-Gymnasium, Oberviechtach
Gymnasium Parsberg, Parsberg
Gymnasium Penzberg, Penzberg
Ludwig-Thoma-Gymnasium, Prien
Herzog-Christian-August-Gymnasium, Sulzbach-Rosenberg
Albertus-Magnus-Gymnasium, Regensburg

Goethe-Gymnasium, Regensburg
Johannes-Nepomuk-Gymnasium der Benediktiner, Rohr
Gymnasium Untergriesbach, Untergriesbach
Carl-Orff-Gymnasium, Unterschleißheim
Franken-Landschulheim Schloß Gaibach, Volkach
Johannes-Gutenberg-Gymnasium, Waldkirchen
Deutschhaus-Gymnasium, Würzburg

Über den Bundeswettbewerb Fremdsprachen

Einmal im Jahr ruft der Bundeswettbewerb Fremdsprachen junge Sprachenfans an den weiterführenden Schulen zur Teilnahme auf. Er fördert die Leidenschaft und Freude am Erlernen von anderen Sprachen – von Englisch über Französisch bis hin zu Latein und Altgriechisch. Seit 1979 wird er in Form eines Landes-und Bundeswettbewerbs ausgerichtet und gliedert sich in die vier Kategorien: TEAM Schule, SOLO, SOLO PLUS und TEAM Beruf. Alle Sieger erhalten Geldpreise. Das Bayerische Kultusministerium unterstützt die Durchführung des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen in Bayern mit personellen und finanziellen Mitteln.

Die Beiträge des Sprachenfests sind noch einige Wochen online abrufbar unter https://www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de/2020-sprachenfest-digital.

Fotos der Bundessieger erhalten Sie auf Anfrage bei der Pressestelle unter presse@stmuk.bayern.de.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

Inhalt Datenschutz Impressum Barrierefreiheit